



VBEW-Webinar am 21. Juli 2022, 09.30 bis 16.30 Uhr
Agiles Störungs- und Krisenmanagement beim Versorger

Ziel/Zielgruppe des Webinars

Das Seminar gibt einen Überblick über die typischen Ausprägungsformen von einsatztaktischen 24|7-Funktionsorganisationen im Störungs- und Krisenmanagement bei Energie- und Wasserversorgern. Es werden praxisbewährte Vorgehensweisen zur Weiterentwicklung, Stärkung und Kopplung dieser sicherheitsrelevanten Organisationsformen dargestellt. Dies erfolgt unter den nachfolgenden Aspekten.

1. Bedarfsanforderungen und Erwartungshaltungen auf strategisch-politischen, administrativ-organisatorischen und operativ-taktischen Unternehmensebenen.
2. Handlungs- und Entwicklungsfeldern: Klassische Betriebsführung, Energiewende, Klimawandel/Extremwetterereignisse, Ukraine-Krieg, E-Mobilität, Fachkräftemangel, IT-Sicherheit, Künstliche Intelligenz usw.
3. Verletzlichkeitsparadoxon, verzerrtes Risikobewusstsein und (Un)Vorhersehbarkeit.

Es werden die Grundlagen und Pflichtinhalte für eine Vorhaltung sowie der kontinuierlichen Weiterentwicklung dieser besonderen Organisationsstrukturen vermittelt.

Das Seminar richtet sich an Führungs- und Fachkräfte (auch IT, Personalwesen, Betriebsrat), die sich mit der Organisation von Störungs- und/oder Krisenmanagementsystemen auseinandersetzen.

Inhalte des Webinars

Einleitung – Krisen und Katastrophen die neue Normalität?!

Energie- und Wasserwirtschaft | Gestern – Heute – Morgen

- Bedeutung von einsatztaktischen Funktionsorganisationen im Störungs- und Krisenmanagement
- Entwicklungsdynamik von Bedrohungslagen und deren Schadenspotentiale
- Zeitlagen „Hochwasser & Corona“ vs. Sofortlage „IT-Angriff & Versorgungsausfall“
- Dramadriek der Vorhaltung von einsatztaktischen 24|7-Funktionsorganisationen

Überblick Normative Grundlagen

- Anerkannte Regeln der Technik, u. a. DVGW, VDE/FNN und AGFW
- Neues Arbeitsblatt im Störungsmanagement Sparten Gas und Wasser DVGW GW1200 (A) Grundsätze und Organisation des Entstörungsmanagements für Gasnetzbetreiber und Wasserversorgungsunternehmen
- Besondere Regelwerksentwicklung im Krisenmanagement Sparte Strom mit der VDE-Anwendungsregel 4143-1 „Sicherheit in der Stromversorgung, Teil 1: Krisenmanagement des Netzbetreibers

Grundlagen Störungs- und Krisenmanagement in der Praxis

- Begriffserläuterungen, u. a. unverzüglich, jederzeitig und betriebliche Übung
- Ereignisausprägung und Praxisbeispiele: Störungen und Krisen
- Linienorganisation vs. Störungsorganisation vs. Krisenorganisation
- Störungs- und Krisenmanagement | Was muss?! – Was sollte?! – Was kann?!

...

Fortsetzung Webinarbeschreibung:

Ausprägung und Weiterentwicklung Störungs- und Krisenmanagement in der Praxis

- Funktionsorganisation: wichtige Organisationselemente, Einheiten- und Stabsstrukturen, Rollenträger und Aufgaben, Auswahl und Einbindung von Fach- und Führungskräften, Ausprägung Bereitschaftsmodelle und interne/externe Akteure

Ausprägung und Weiterentwicklung Störungs- und Krisenmanagement in der Praxis

- Ablauforganisation: Alarmierungs- und Benachrichtigungswege, systematische Eskalationen, Aktivierung von Einheiten und Verzahnung eines Störungs- und Krisenmanagements
- Infrastruktur, Arbeitshilfen und Arbeitsmittel: Kommunikations- und Einsatztechnik, IT-Hilfsmittel
- Überblick Regelungsgegenstände: Betriebsvereinbarung, Mitarbeitermitteilung, Anweisungen, Anlagen und Sonderpläne

Grundsätze in der Vorhaltung eines Störungs- und Krisenmanagements in der Praxis

- Aufgabenverteilung/-zuweisung
- Regelmäßige Sensibilisierungen, (Pflicht)Schulungen und (Pflicht)Übungen
- Rund-um-die-Uhr Erreichbarkeit und Aktivierungsfähigkeit

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Technische Voraussetzungen

Das Webinar erfolgt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Methoden und Voraussetzungen

Die Seminarinhalte werden praxisnah auf Grundlage der normativen Vorgaben erläutert und durch Beispiele veranschaulicht.

Die Teilnehmenden unterstützen mit ihren Diskussionsbeiträgen den Praxisbezug und den Erfahrungsaustausch. Das Seminar ist insbesondere für Fach- und Führungskräfte konzipiert, die zumindest über erste grobe Erfahrungen mit dem Themenfeld „Notfall- und Krisenmanagement“ verfügen.

Referent

Wirt.-Ing. Michael Boltz, Fachberater, Trainer und Dozent, Falkensee

Der Referent verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Störungs-, Notfall- und Krisenmanagement bei Energie- und Wasserversorgungsunternehmen. Er hat bereits häufig zu diesem Themenkreis mit großem Erfolg vorgetragen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Kollegen/innen.

Webinarablauf

Beginn:	09.30 Uhr (Technikcheck und Begrüßung ab 09.00 Uhr)
Pause:	ca. 10:45 – 11:15 Uhr
Mittagspause:	ca. 12:30 – 13.30 Uhr
Pause:	ca. 14:45 – 15:00 Uhr
Ende:	gegen 16:30 Uhr

Preis und Anmeldung

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung beträgt 300,- Euro zzgl. MwSt.

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 14.07.2022. Die Anmeldebestätigung mit dem Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular auf unserer Homepage.